

 **Multiblitz**[®]

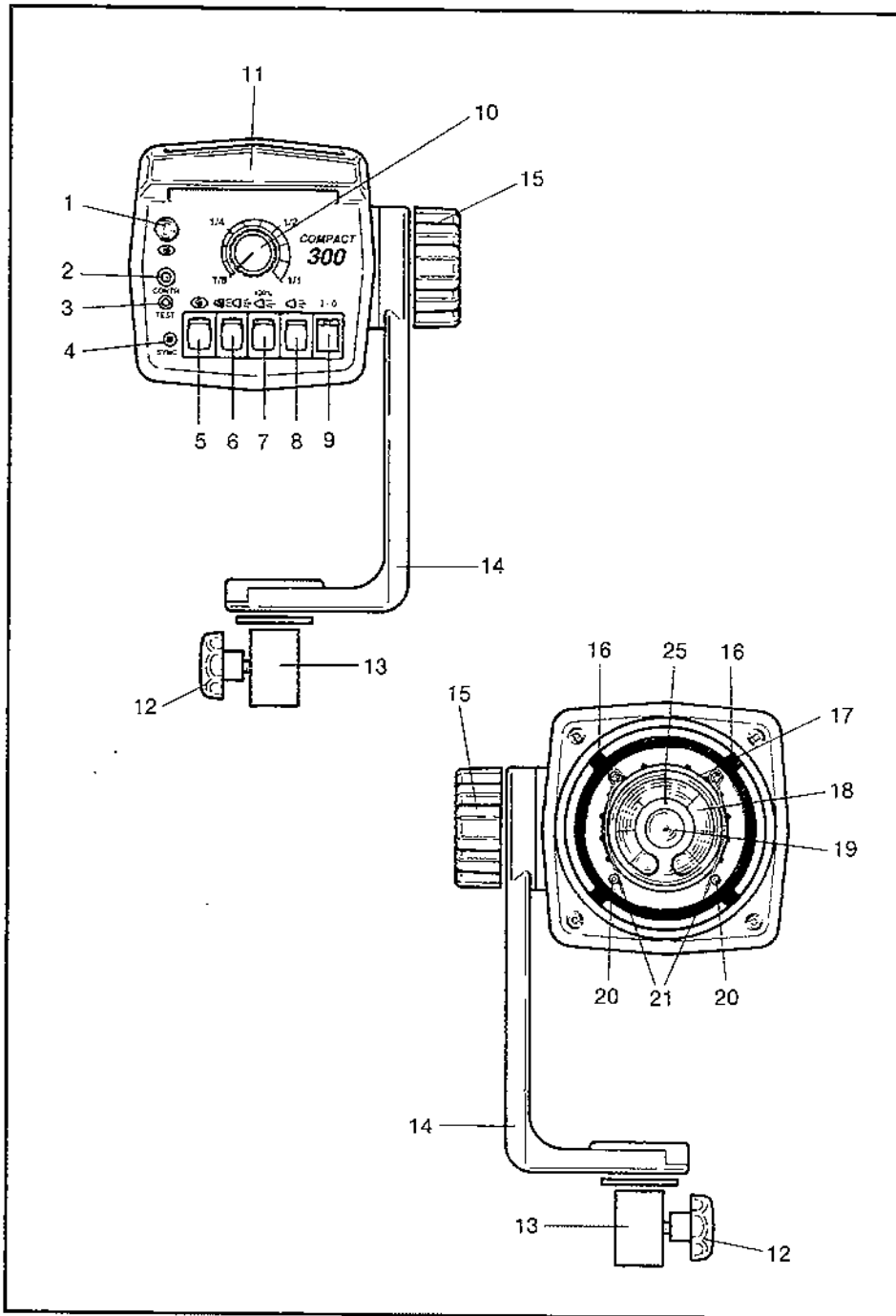
**PROFILITE
COMPACT 300**



MULTIBLITZ
Dr. Ing. D.A. Mannesmann GmbH & Co KG
Ferdinand-Porsche-Straße 19
D-5000 Köln 90
Telefon 02203/3009-0
Telex 8874490
Telefax 02203/300933

Printed in Germany

**Bedienungsanleitung
Instructions for use
Mode d'emploi
Instrucciones de uso
Istruzioni per l'uso
Gebruiksaanwijzing
Bruksanvisning**



Deutsch

1- 3

English

4- 6

Français

7- 9

Español

10-12

Italiano

13-15

Nederlands

16-18

Svenska

19-21

Klappen Sie bitte die vordere und hintere Umschlag-Innenseite nach außen.

Please unfold the first and last pages.

Veuillez déplier les rabats de la couverture.

Por favor, des doble hacia fuera la pagina anterior y posterior de la past.

Per la lettura, vi preghiamo di tenere aperti in fuori entrambi i risvolti di copertina.

Voor en achteromslag naar buiten vouwen a.u.b.

Vik ut främre och bakre omslagssiden.

Bedienungsanleitung Profilite Compact 300

Grundausrüstung

Gerät mit steckbarer Blitzröhre, Halogenröhre, Schutzglas, Netzkabel, Synchronkabel, Schutzkappe.

Zubehör

Diverse Wechselreflektoren, Lichtwanen, Faltreflektoren, Wabenfilter, Schirme, Abschirmklappen, Tubus, Stative etc. Siehe Systemzeichnung auf der Rückseite.

Achtung:

Zubehör mit Kunststoffbajonett (Serie Minilite 200) darf auf keinen Fall mit dem Profilite Compact 300 benutzt werden.

Aufbau

Die Geräte weisen eine 5/8"-Stativhülse (13) mit Feststellschraube (12) auf. Diese paßt auf alle Lampenstative mit 5/8"-Bolzen. Stative ohne diesen Bolzen benötigen den Adapter MA 119. Das Gerät kann nach Lösen des Handrads (15) mit Handgriff (11) nach oben und unten gekippt werden. Arretieren des Gerätes durch Rechtsdrehung des Handrads (15).

Netzanschluß

Die Geräte werden vom Werk aus auf 220–240 V/50–60 Hz oder 110–130 V/50–60 Hz Wechselspannung eingestellt. Vor Anschluß an das Netz prüfen, ob Netzspannung (Typenschild [22]) mit der eingestellten Spannung übereinstimmt.

Betriebsbereit machen

Stecker des Netzkabels in Buchse (24) einstecken und mit dem Netz verbinden.

Gerät mit Schalter (9) einschalten. Nach ca. 2–3 sec leuchtet die Bereitschaftsanzeige (2) grün auf. Das Gerät ist jetzt blitzbereit.

Einschalten des Einstelllichts

Nach Betätigung des Hauptschalters (9) kann das Halogenlicht mit Schalter (8) eingeschaltet werden. Die Helligkeit des Halogenlichts ändert sich proportional zur eingestellten Blitzenergie.

Stufenlose Leistungsregelung



Mit Drehknopf (10) wird die Energie der Geräte von 15 bis 100% geregelt (4 Blendenwerte sind einstellbar). Blitz- und Halogenlicht stehen in einem festen Verhältnis zueinander und werden proportional eingestellt.

100% Einstelllicht

Mit Schalter (7) läßt sich das Halogenlicht unabhängig von der Einstellung der Blitzenergie am Drehknopf (10) von proportionaler auf 100% Leistung umschalten.

Optische Abblitzkontrolle

Die Geräte haben eine optische Abblitzkontrolle. Hat das Gerät abgeblitzt, erlischt das Halogeneinstelllicht kurz. Beim Einsatz mehrerer Geräte ist so feststellbar, ob alle eingesetzten Geräte mitgeblitzt haben.

Schalter (6) in Stellung:  optische Abblitzkontrolle eingeschaltet.
Schalter (6) in Stellung:  optische Abblitzkontrolle ausgeschaltet, d. h. das Halogenlicht brennt permanent.

Thermische Sicherheit

Das Profilite Compact 300 wird durch einen starken Ventilator gekühlt. Darüber hinaus hat es einen eingebauten Thermoschalter, der bei einer eventuellen Überhitzung das Halogenlicht abschaltet. Das Blitzlicht bleibt funktionsfähig, sollte aber bis zum erneuten selbsttätigen Einschalten des Halogenlichts nicht ausgelöst werden. Auf diese Weise kühlt das Gerät schneller ab.

Synchronisation

Synchronkabel in die Buchse (4) auf der Bedienungsplatte einstecken und mit der Kamera verbinden. Bei Einsatz mehrerer Geräte genügt der Anschluß eines Gerätes, alle anderen lösen verzögerungsfrei über den eingebauten IR-Empfänger bzw. Fotozelle (1) aus. Die Fotozelle (1) kann mit Schalter (5) EIN-AUS geschaltet werden.

Wechseln der Reflektoren

Die verschiedenen Reflektoren werden einheitlich durch Bajonettverriegelung (16) befestigt. Reflektor in das Bajonett (16) einsetzen und mit Drehung nach rechts zum Einrasten bringen. Lösen in umgekehrter Reihenfolge. Reflexschirme nur in Verbindung mit dem Schutz- und Schirmreflektor COMSCH. Die Halterung für Reflexschirme ist in den Schutz- und Schirmreflektor integriert.

Wechseln der Blitz- und Halogenröhren

Gerät ausschalten und vom Netz trennen. Reflektor oder Fallbox vom Gerät entfernen. Die beiden Federdrähte (20) mit einem Stift nach innen drücken und

unter den Schrauben (21) hervorheben. Schutzglas vorsichtig abnehmen. Halogenröhre (19) nach vorne herausziehen und durch neue ersetzen. Dabei neue Halogenröhre nicht mit den Händen anfassen. Herstellerinstruktion in der Verpackung beachten. Blitzröhre (18) nach vorne herausziehen. Neue Röhre vorsichtig einsetzen. ACHTUNG: Dabei muß die Zündklammer (25) das Glasrohr der Blitzröhre umfassen. Nach erfolgtem Röhrentausch das Schutzglas (17) wieder aufsetzen und die beiden Federdrähte (20) unter die Schrauben (21) drücken.

Sicherungen

Die Verriegelungen des Sicherungshalter (23) mit einem Stift beidseitig aufdrücken.

Die Sicherung (23B) sichert das Halogenlicht (200W) ab. Das Halogenlicht darf nur durch „FF“-Sicherungen mit großem Abschaltvermögen abgesichert werden. Diese Sicherungen sind an einem undurchsichtigen Sicherungskörper zu erkennen. Nennströme der Sicherungen siehe Tabelle. Die Sicherung (23A) sichert das Blitzlicht ab. Bei Defekten nur die angegebenen Sicherungen verwenden. Ein Satz Ersatzsicherungen liegt jedem Gerät bei.

Pflege und Service

Bei ständigem Gebrauch sollten die Geräte einmal jährlich in unserem Service überprüft werden. Bei längerem Nichtgebrauch Geräte alle 4 Wochen für ca. 3 Stunden an das Netz anschließen, um die Kondensatoren zu formieren. Dabei nur Schalter (9) einschalten.

Bedienungselemente

- | | |
|---|-------------------------|
| 1) IR-Empfänger/Fotozelle | 14) Gerätearm |
| 2) Bereitschaftsanzeige, grün | 15) Handrad/Feststeller |
| 3) Handauslöser | 16) Reflektorbajonett |
| 4) Synchronbuchse | 17) Schutzglas (Pyrex) |
| 5) Schalter Fotozelle EIN-AUS | 18) Blitzröhre |
| 6) Schalter Optische Abblitzkontrolle EIN-AUS | 19) Halogenröhre |
| 7) Schalter Halogenlicht 100% | 20) Federdrähte |
| 8) Schalter Halogenlicht EIN-AUS | 21) Positionsschrauben |
| 9) Hauptschalter Gerät EIN-AUS | 22) Typenschild |
| 10) Drehknopf Vario-Regler | 23) Sicherungshalter |
| 11) Handgriff | 23 A) Sicherung Blitz |
| 12) Feststellschraube | 23 B) Sicherung Halogen |
| 13) Stativhülse 5/8" | 24) Buchse Netzkabel |
| | 25) Zündklammer |

Profilite Compact 300 Sicherungen / Tabelle 1	220–240 V	110–130 V
23 A	F 4 A	F 6,3 A
23 B	FF 4 A	FF 6,3 A

Technische Daten		Profilite Compact 300	
Blitzenergie	J(Ws)	300	
Nennspannung	V	220–240	110–130
Leitzahl, 21 DIN/100 ASA, Reflector COMNOS ~ 60°		58	
Regelbereich stufenlos, 4 Blenden einstellbar	J(Ws)	40–300	
Blitzfolge	sec	0,7–2,0	0,9–3,4
Blitzdauer t 0,5	sec	1/600–1/900	
Halogeneinstelllicht proportional zur Blitzenergie	W	50–150	
Halogenröhren, Osram	Typ/W	64505/200	64503/200
Anschlußwerte, max.	A/VA (W)	4/500	6,3/500
Blitzspannungsstabilität	%	± 1	
Blitzauslösung		IR-Empfänger – Fotozelle Synchronkabel – Handauslöser	
Funkentstörung		Nach VDE-Richtlinien	
Elektrische Sicherheit		Nach DIN IEC 491, VDE 0882	
Abmessungen	mm	115x115x300	
Gewichte	kg	1,9	

Operation instructions Profilite Compact 300

Basic outfit

Flash unit with plug-in flash tube, halogen lamp, protective glass globe, power cable, sync cable, protective tubular cap.

Accessories

Various interchangeable reflectors, brollies, honeycomb grids, barndoors, tubes/snoots, stands/tripods, etc.

Attention!

It is imperative that any accessories with plastic bayonet (Minilite 200 line) must not be used together with Profilite Compact 300 units!

Assembly

This unit is fitted with a 5/8" Rapid adaptor and locking screw. This fitting is compatible with all stands with a 5/8" spigot. Stands without this spigot needs a MA 119 adaptor. After loosening the clamp (15) with the handgrip (11), the apparatus can be swivelled upwards and downwards. To secure the lamp again, the clamping lever (15) is turned to the right.

Mains connection

The units are normally set in the works to run on 220–240 V, 50–60 Hz, but can be delivered for operation from networks with 110–130 V, 50–60 Hz. Before connecting for the first time, make sure that your mains supply and the rating set on the equipment (Electrical Specification Plate [22]) are compatible.

Switching on the unit

Insert the plug in the socket (24) and connect the other end to the power

supply. Switch on by means of the switch O-I (9). After about 2–3 sec., the green LED will light up, indicating that the unit is ready for operation.

Switching on the modelling light

Once switch (9) has been operated, it is possible to switch on the halogen lamp by means of the switch (8). The brightness of the lamp remains proportional to the chosen flash power setting.

Stepless power regulation


By means of the revolving knob (10), the output can be reduced from 100% to 15% (4 F-Stop variation). The flash and halogen sources always remain proportional to each other.

Modelling light – 100%


With the aid of the switch (7), the modelling light can be changed over from the usual proportional mode – and independent of the position of the control knob (10) – to constant 100% output.

Visual confirmation of flash triggering

Once a flash unit has been triggered, the halogen lamp will extinguish briefly. In a multiple set-up, it is thus easy to check that each lamp has fired.

Switch (6) in position: 

Visual confirmation switched on

Switch (6) in position: 

Visual confirmation switched off, i.e., the halogen lamp will burn without interruption.

Thermal safety

The Profilite Compact 300 is cooled by a strong fan. Also fitted is a thermostat which switches off the halogen lamp in the event of overheating. Although the flash tube can be triggered, it is wise to wait until the halogen lamp switches itself on again since, in this manner, the entire unit cools down more quickly.

Synchronization

Insert sync cable in the jack (4) of the control panel and connect up to the X contact of the camera. In a multiple-flash set-up, it is only necessary to synchronize one head with the camera, since the other units may be triggered via the integrated slave unit (1). This slave unit has its own On-Off switch (5).

Changing reflectors

All reflectors are attached by means of a standard bayonet mount. Insert the reflector in the bayonet mount (16) and turn clockwise until it locks. Umbrellas can only be fitted by using the special umbrella reflector COMSCH. The umbrella holder is integral to this reflector.

Changing a flash tube or halogen lamp

Caution: Always disconnect the unit from the mains socket first! Remove the reflector or softbox. Push the two tension-bars (20) inwards to free them from the two retaining screws. Now carefully remove glass dome. Pull the halogen lamp (19) forwards and replace it with a new one. Read the manufacturer's instructions carefully and avoid touching the glass with bare fingers! Pull out flash

tube (18) to the front and replace with new tube.

ATTENTION:

Make sure the flashtube is properly engaged in the metal trigger-fork (25).

After changing flashtube/mod. lamp refit glass dome (17) and secure by refitting the two tension bars under their retaining screws.

Fuses

Fuseholder (23) needs to be securely pushed down. The fuse (23B) is associated with the halogen lamp, and the fuse (23A) is intended for the flash tube. The Amp. rating depends on the mains voltage in question. For exact values, see table 1. Should a fuse blow, replace it only with the right type as stated. A set of spare fuses is included with every new unit.

Maintenance

An annual check in our works is recommended in those cases where equipment is subjected to continuous, heavy use. If a lamp is not used for about 4 weeks, it should be connected to the mains network for 3 hours in order to form the capacitors. Use only switch (9) to switch on.

Operation controls

- | | |
|--|---------------------------------|
| 1) IR-receiver/slave cell | 14) Supporting arm |
| 2) "Ready" indicator, green | 15) Handwheel |
| 3) Open flash button | 16) Bayonet |
| 4) Jack for sync cable | 17) Protective globe |
| 5) Slave cell switch ON/OFF | 18) Flash tube |
| 6) ON/OFF switch for visual confirmation | 19) Halogen lamp |
| 7) Switch for 100% halogen | 20) Tension bar |
| 8) Halogen lamp ON/OFF | 21) Retaining screw |
| 9) Main switch ON/OFF | 22) Electr. specification plate |
| 10) "Vario" control knob | 23) Fuseholder |
| 11) Handgrip | 23A) Fuse for flash |
| 12) Fastening screw | 23B) Fuse for halogen |
| 13) Jacket for 5/8" stud | 24) Socket for mains plug |
| | 25) Trigger-fork for flashtube |

Profilite Compact 300 Fuses / Table 1	220–240 V	110–130 V
23 A	F 4 A	F 6,3 A
23 B	FF 4 A	FF 6,3 A

Technical Data		Profilite Compact 300	
Nominal flash output	J(Ws)	300	
Mains voltage	V	220–240	110–130
Guide No. for ISO 100/21 with COMNOS m/ft		58	
Stepless control range, 4 f-stops	J(Ws)	40–300	
Recycling time	sec	0.7–2.0	0.9–3.4
Flash duration, $t = 0.5$	sec	$1/600 - 1/200$	
Halogen lamp, prop. to flash	W	50–150	
Halogen lamp, Osram	Typ/W	64505/200	64503/200
Connected load, max.	A/VA(W)	4/500	6.3/500
Flash constancy	%	± 1	
Flash triggering		infra-red, slave cell, sync cable, manual	
Radio interference suppression		Corresponds to German VDE regul.	
Electrical safety		DIN IEC 491, VDE 0882	
Dimensions	mm	115x115x300	
Weight, approx.	kg	1.9	

Mode d'emploi Profilite Compact 300

Equipment de base

Générateur avec tube-éclair enfichable, tube halogène, verre de protection, câble secteur, câble de synchronisation, bouchon de protection.

Accessoires

Divers réflecteurs interchangeables, boîtes-lumière, réflecteurs pliants, grilles alvéolées, parapluies réflecteurs, coupefflux, tubes, pieds, etc. Voir dessin du système au verso.

Attention!

Les accessoires avec un adaptateur bayonette en plastic (Série Minilite 200) ne doivent absolument pas être utilisés avec un modèle Profilite Compact 300!

Montage

Les appareils ont une douille (13) de 5,8" avec vis de fixation (12) pour le raccordement à un pied. Cette douille peut être fixée sur tous les pieds avec goujon de 5/8". Un adaptateur MA 119 est nécessaire pour tous les pieds non pourvus d'un tel goujon. Une fois le bouton (15) desserré, il est possible d'incliner l'ensemble vers le haut ou vers le bas en servant de la poignée (11). Pour rebloquer le générateur, il faut tourner le bouton (15) vers la droite.

Raccordement au secteur

A l'usine, chaque générateur est réglé pour du courant alternatif de 220–240 V, 50–60 Hz, ou de 110–130 V, 50–60 Hz. Avant de brancher l'appareil, il faut vérifier si la tension du secteur correspond à celle qui est réglée (plaque signalétique [22]).

Mise en disponibilité

Enfoncer la fiche adéquate du câble secteur dans la prise (24) et raccorder

l'autre extrémité au secteur. Mettre l'appareil en circuit en actionnant l'interrupteur (9). Après 2 à 3 s, le voyant de disponibilité 9 s'allume (lumière verte). Le générateur est prêt à fournir des éclairs.

Mise en circuit de la lumière de mise au point

Une fois que l'interrupteur principal (9) a été actionné, le tube halogène peut être mis en circuit avec l'interrupteur (8). La luminosité du tube halogène change proportionnellement à l'énergie réglée pour le flash.

Réglage continu de la puissance



A l'aide du bouton (10), la puissance des générateurs peut être réglée de 15 à 100% (4 valeurs de diaphragme réglables). La lumière du flash et celle du tube halogène ont un rapport fixe et sont réglées proportionnellement.

Réglage de la lumière de mise au point sur 100%

Indépendamment du réglage de la puissance du flash avec le bouton (10), le commutateur (7) permet de passer du réglage proportionnel de la lumière halogène à la puissance maximale (100%).

Contrôle visuel des éclairs déclenchés

Chaque générateur est pourvu d'un dispositif de contrôle visuel des éclairs déclenchés. Après le déclenchement d'un éclair, la lumière de mise au point s'éteint brièvement. Lorsqu'on emploie plusieurs générateurs, ceci permet de constater si tous les appareils utilisés ont été déclenchés.

Commutateur (6) en position:  contrôle visuel des flashes en circuit.
Commutateur (6) en position:  contrôle visuel des flashes hors circuit; le tube halogène brûle en permanence.

Sécurité thermique

Le Profilite Compact 300 est refroidi par un ventilateur puissant. Le Profilite Compact 300 comporte un thermorupteur incorporé qui, en cas de surchauffe, coupe le circuit du tube halogène. Le flash peut encore fonctionner mais il est préférable de ne pas le déclencher jusqu'à ce que le circuit d'alimentation en courant du tube halogène se rétablisse de lui-même. De cette façon, le générateur refroidit plus rapidement.

Synchronisation

Brancher le câble de synchronisation dans la prise (4) de la plaque de commande et effectuer le raccordement avec l'appareil photographique. Lorsqu'on emploie plusieurs générateurs, il suffit d'en raccorder un seul; tous les autres tubes-éclair sont déclenchés sans aucun retard par le récepteur IR (1) incorporé ou par la cellule photo-électrique. La cellule photo-électrique (1) peut être mise en circuit et hors circuit avec l'interrupteur (5).

Changement de réflecteur

Les différents réflecteurs se fixent tous par une fermeture à baïonnette (16). Placer le réflecteur dans la baïonnette et verrouiller en tournant vers la droite. Le déverrouillage s'effectue en sens inverse. Les parapluies réflecteurs ne peuvent être utilisés qu'en liaison avec le réflecteur de protection COMSCH. La fixation pour les parapluies réflecteurs est intégrée dans le réflecteur de protection.

Changement du tube-éclair et du tube halogène

Mettre le générateur hors circuit et ôter la fiche de raccordement au secteur.

Oter le réflecteur rigide ou pliant du générateur. Avec un objet pointu, appuyer sur les deux ressorts (20) vers l'intérieur pour les dégager des vis (21). Retirer le verre protecteur avec précaution. Sortir le tube halogène (19) vers l'avant et le remplacer. Ne pas toucher le nouveau tube avec les doigts.

Tenir compte des instructions du fabricant contenues dans l'emballage! Tirer sur le tube flash (18) mettre le nouveau en place.

ATTENTION:

La bride d'allumage (25) doit entourer le verre du tube.

Une fois le tube changé, remettre le verre protecteur (17) en place, puis, avec un objet pointu, repousser les deux ressorts (20) sous les vis (21).

Fusibles

Avec un objet pointu, appuyer des deux côtés sur le verrouillage du porte-fusible (23). Le fusible (23B) protègent le tube halogène, (23A) le tube flash. Les types de fusibles diffèrent selon les tensions (voir tableau 1). Quand un fusible est défectueux, il faut le remplacer uniquement par un fusible du type indiqué. Un jeu de fusibles de rechange est fourni avec chaque générateur.

Entretien et Service après-vente

S'ils sont utilisés continuellement, les générateurs doivent être vérifiés une fois par an par notre Service après-vente. S'ils demeurent inutilisés pendant longtemps, il faut les brancher sur le secteur toutes les 4 semaines pendant 3 heures environ pour activer les condensateurs. Pour cela, il faut actionner uniquement l'interrupteur (9).

Organes de commande

- | | |
|--|---------------------------------|
| 1) Récepteur IR-Cellule photo-électrique | 12) Vis de serrage |
| 2) Voyant de disponibilité (= vert) | 13) Ecrou pour pied 5/8" |
| 3) Déclencheur à main | 14) Support |
| 4) Prise du câble de synchronisation | 15) Bouton du support + écrou |
| 5) Interrupteur de la cellule photo-électrique | 16) Baïonnette |
| 6) Commutateur de contrôle visuel des éclairs | 17) Verre de protection (Pyrex) |
| 7) Commutateur du tube halogène (100%) | 18) Tube-éclair |
| 8) Interrupteur du tube halogène | 19) Tube halogène |
| 9) Interrupteur principal | 20) Ressorts |
| 10) Bouton de réglage de la puissance | 21) Vis de positionnement |
| 11) Poignée | 22) Plaque signalétique |
| | 23) Porte-fusible |
| | 23 A) Fusible du tube flash |
| | 23 B) Fusible du tube halogène |
| | 24) Prise du câble secteur |
| | 25) Bride d'allumage |

Profilite Compact 300 Fusibles / Tableau 1	220-240 V	110-130 V
23 A	F 4 A	F 6,3 A
23 B	FF 4 A	FF 6,3 A

Caractéristiques techniques		Profilite Compact 300	
Energie du flash	J (Ws)	300	
Tension nominale	V	220-240	110-130
Nombre-guide, 21 DIN/100 ASA, réflecteur COMNOS, m		58	
Gamme de réglage en continu sur 4 diaphragmes	J (Ws)	40-300	
Succession des éclairs	sec	0,7-2,0	0,9-3,4
Durée de l'éclair t 0,5	sec	1/600-1/900	
Tube halogène, gamme de régl. proport. à l'énergie du flash	W	50-150	
Type de tube halogène, Osram	Typ/W	64505/200	64503/200
Valeurs de raccordement, max.	A/VA (W)	4/500	6,3/500
Stabilité de la tension du flash	%	± 1	
Déclenchement du flash		IR, cellule photo-électrique, câble de synch., déclencheur à main	
Antiparasitage		Conformément aux directives VDE	
Sécurité électrique		DIN IEC 491, VDE 0882	
Dimensions	mm	115x115x300	
Poids	kg	1,9	

Instrucciones de uso Profilite Compact 300

Equipo base

Aparato con lámpara de destello enchufable, lámpara halógena, cristal protector, cable de red, cable sincro, protector.

Accesorios

Diversos reflectores intercambiables, cajas de luz, reflectores plegables, avisperos, paraguas, viseras, conos, pies, etc. Ver esquema al dorso.

Atención!

Accesorios con bayoneta de plástico (serie Minilite 200) de ninguna manera deben ser usados con el modelo Profilite compact 300.

Montaje

Los aparatos poseen un adaptador hembra 5/8" para un pie (13) con tornillo de fijación (12). Este adaptador vale para todos los pies para focos con macho 5/8". Los pies sin este macho precisan el adaptador MA 119. El aparato, tras aflojar la palanca (15) puede inclinarse con el mando (11) hacia arriba y abajo. Se fija la antorcha girando la palanca (15) hacia la derecha.

Conexión a la red

Los aparatos vienen ajustados de fábrica en 220–240 V, 50/60 Hz ó 110–130 V, 50/60 Hz alterna. Antes de conectarlos a la red, examinar si el voltaje de la red coincide con el del aparato (chapa de características [22]).

Preparación para trabajar

Introducir el enchufe del cable de red en la base (24) comunicar con la red. Poner el aparato en marcha con el conmutador

(9). Al cabo de unos 2–3 seg. se enciende el indicador verde. El aparato está listo para disparar.

Encender la luz de enfoque

Después de accionar el conmutador principal (9) se puede encender la luz halógena con el conmutador (8). La luminosidad de la luz de enfoque varía proporcionalmente con la energía ajustada del destello.

Regulación gradual de la potencia


Con el mando giratorio (10) se regula la potencia de los aparatos – desde 15 a 100% (se pueden ajustar 4 diafragmas). La luz del destello y la halógena guardan una relación fija entre sí y se ajustan proporcionalmente.


100% Luz de enfoque

Con el conmutador (7) la luz de enfoque puede cambiarse independiente de la energía del destello ajustada con el mando (10) de potencia proporcional a 100% de rendimiento.

Control óptico del destello

Los aparatos disponen de un control óptico del destello. Si se ha producido el destello, la luz halógena se apaga brevemente. Al emplear varios aparatos a la vez se puede comprobar así si todos ellos han emitido el destello.

Conmutador (6) en posición:  \equiv
Esta conectado el control óptico del destello.

Conmutador (6) en posición:  \equiv
Esta apagado el control óptico del destello, es decir, la luz halógena luce permanentemente.

Seguridad termica

El Profilite Compact 300 es refrigerado por medio de un potente ventilador. Además posee un termorruptor incorporado que en caso de un sobrecalentamiento eventual apaga la luz halógena. La luz de destello seguirá funcionando pero no deberían hacerse destellos hasta que no se haya vuelto a encender automáticamente la luz halógena. De esta manera el aparato enfría antes.

Sincronización

Se introduce el cable sincro en el borne ó base (4) en el panel de maniobra y se une con la cámara. Utilizando varios aparatos, basta conectar uno sólo de ellos; todos los demás disparan sin retardo a través del receptor infrarrojo ó bien fotocélula (1) resp. incorporados. La fotocélula (1) puede ponerse EN y FUERA de funcionamiento con el conmutador (5).

Cambio de reflectores

Los diferentes reflectores se fijan todos igual mediante bloqueo por bayoneta (16). Colocar el reflector en la bayoneta y hacerlo encajar mediante un giro hacia la derecha. Se suelta en sentido inverso. Paraguas reflectantes sólo en combinación con el reflector de protección y para paraguas COMSCH. La sujeción para paraguas reflectantes va integrado en dicho reflector COMSCH.

Cambio de la lámpara de destello y lámpara de enfoque

Apagar el aparato y separarlo de la red. Quitar el reflector ó caja plegable. Pre-

cionar los dos alambres (20) con una espiga hacia dentro y sacarlos por debajo de los tornillos (21). Retirar con cuidado el cristal protector. Tirar de la lámpara halógena hacia adelante (19) y sustituirla. Las nuevas lámparas no se cogen con los dedos; prestar atención a las instrucciones del fabricante, en la caja. Tirar del tubo de destello (18) hacia adelante y colocar otro nuevo. Después de efectuar el cambio volver a colocar la campana (17).

ATENCIÓN:

Para ello, la pinza de encendido (25) ha de abrazar el tubo de la lámpara de destello.

Una vez cambiado el tubo volver a colocar la campana (17) y presionar los dos afambres elásticos (20) debajo de los tornillos (21).

Fusibles

Presionar los bloqueos del portafusible (23) con una espiga por ambos lados. El a fusible (23 B) protege la luz halógena, el fusible (23 A) la luz de destello.

Los valores de los fusibles varían según voltajes de la red. Valores exactos vea tabla 1. En caso de defectos sólo utilizar los fusibles que se indican. Con cada aparato nuevo viene un juego de fusibles de repuesto.

Cuidados y servicio

Estando trabajando continuamente, los aparatos deberían revisarse una vez al año por nuestro Servicio. Si los aparatos no se usan durante algún tiempo, conectarlos cada 4 semanas durante unas 3 horas a la red para reformar los condensadores. Sólo conectar el conmutador (9).

Elementos de manejo

- | | |
|---|---|
| 1) Receptor IR/fotocélula | 13) Casquillo de pie para 5/8" |
| 2) Indicador de carga = verde | 14) Brazo del aparato |
| 3) Disparador manual | 15) Volante (pomo) brazo del aparato y espiga |
| 4) Base para cable sincro | 16) Bayoneta |
| 5) Conmutador ENCENDIDO-APAGADO fotocélula | 17) Campana protectora (cristal Pyrex) |
| 6) Conmutador control optico del destello apagado/encendido | 18) Lámpara de destello |
| 7) Conmutador 100% luz halógena | 19) Lámpara halógena de enfoque |
| 8) Apagado/encendido luz halógena | 20) Alambres elásticos |
| 9) Conmutador principal apagado/encendido del aparato | 21) Tornillos de posición |
| 10) Mando giratorio - regulador Vario | 22) Chapa de características |
| 11) Asa | 23) Portafusibles |
| 12) Tornillo de fijación | 23A) Fusible luz de destello |
| | 23B) Fusible luz halógena |
| | 24) Base para cable de red |
| | 25) Pinza de encendido |

Profilite Compact 300 Fusibles / Tabla 1	220-240 V	110-130 V
23 A	F 4 A	F 6,3 A
23 B	FF 4 A	FF 6,3 A

Datos técnicos		Profilite Compact 300	
Energía de destello	J (Ws)	300	
Voltaje de la red	V	220-240	110-130
Número guía, 21 DIN/100 ASA, reflector COMNOS, m		58	
Escala de regulación, gradual sobre 4 diafragmas	J (Ws)	40-300	
Secuencia de destellos	sec	0,7-2,0	0,9-3,4
Duración del destello $t = 0,5$	sec	1/600-1/800	
Luz halógena, regulable prop. a la energía del destello	W	50-150	
Tipo de lámpara halógena, Osram	Typ/W	64505/200	64503/200
Valores de conexión max.	A/VA (W)	4/500	6,3/500
Estab. de tensión del destello	%	± 1	
Provocación del destello		IR, fotocélula, cable sincro, disparador manual	
Dispositivo antiparasitario		Según normas VDE	
Seguridad eléctrica		DIN IEC 491, VDE 0882	
Dimensiones	mm	115x115x300	
Peso	kg	1,9	

Istruzioni per l'uso Profilite Compact 300

Corredo base

Apparecchio con tubo flash ad innesto, lampada alogena, vetro di protezione, cavo di alimentazione, cavetto sincro, calotta di protezione.

Accessori

Diversi riflettori intercambiabili, padelloni a luce morbida, riflettori pieghevoli, filtri a nido d'ape, ombrelli diffusori, convogliatori di luce ad antine mobili, spot, stativi da studio, ecc. Vedasi diagramma del sistema a tergo.

Attenzione!

Gli accessori con le baionette in plastica (serie MiniLite 200) non devono essere assolutamente usati con Profilite Compact 300.

Installazione

Il generatore è provvisto di attacco 5/8" per stativo (13) con apposita vite di bloccaggio (12). Detto attacco è compatibile con tutti gli stativi provvisti di presa dello stesso passo. Gli stativi non provvisti di talo presa necessitano dell'adattatore MA 119. Inoltre, una staffa di supporto (11) consente di orientare verso il basso o verso l'alto i suddetti lampeggiatori regolando l'apposita vite (15).

Allacciamento alla rete dell'alimentazione

Gli apparecchi vengono predisposti in fabbrica per essere collegati a prese di corrente alternata 220-240 V, 50-60 Hz, oppure 110-130 V, 50-60 Hz. Prima di collegarli, controllare che la tensione di rete sia conforme a quella impostata. (Targhetta con identificazione modello [22]).

Approntamento per l'uso

Inserire la spina del cavo nella boccola (24) e collegare alla rete. Accendere l'apparecchio agendo sull'interruttore (9). Dopo circa 2-3 secondi si accende in verde la spia. L'apparecchio è ora pronto per funzionare.

Accensione della luce pilota

Dopo aver azionato l'interruttore generale (9), la lampada alogena può venir accesa per mezzo dell'interruttore (8). L'intensità luminosa della lampada alogena varia in proporzione dell'energia impostata per la luce lampo.

Regolazione in continuo della potenza con reostato

A mezzo del pulsante girevole (10) la potenza viene regolata in continuo insieme con la luce pilota. Possibilità di regolazione su 4 valori di diaframma.

Luce regolabile al 100%

La lampada alogena può venir regolata per mezzo dell'interruttore (7), indipendentemente dalla potenza del lampo regolata con la manopola (10), da quella proporzionale ad una potenza del 100%.

Controllo visivo di lampeggio

Gli apparecchi dispongono di un controllo visivo di lampeggio. Dopo l'emissione di un lampo, la luce di regolazione alogena si spegne per breve tempo. Se si usano più apparecchi contemporaneamente, è possibile verificare in questo modo se tutte le unità impiegate hanno regolarmente lampeggiato.

Comando (6) in posizione: controllo visivo di lampeggio inserito.

Comando (6) in posizione: controllo visivo di lampeggio escluso, cioè la lampada alogena rimane accesa in permanenza.

Sicurezza termica

Il generatore Profilite Compact 300 viene raffreddato da un potente ventilatore. Il Profilite Compact 300 è dotato di un termostato incorporato che spegne la luce pilota per evitare il surriscaldamento dell'apparecchio, mentre la luce lampo rimane in funzione a meno che nel frattempo l'apparecchio non sia stato spento. In questo modo l'apparecchio si raffredda prima.

Sincronizzazione

Inserire il cavetto sincro nella boccola (4) del pannello di servizio e raccordarlo con l'apparecchio fotografico. Qualora si usino più apparecchi contemporaneamente, basta collegare un solo apparecchio. Tutti gli altri lampeggiano senza ritardo grazie al ricevitore a raggi infrarossi ed alla fotocellula (1) incorporati. La fotocellula ad impulsi (1) viene azionata (accesa/spenta) dallo interruttore (5).

Cambio dei riflettori

I vari riflettori intercambiabili vengono fissati in modo standard con attacco a baionetta (16). Inserire il proiettore nella baionetta e fissarlo ruotando verso destra. Per levare il proiettore, invertire l'ordine delle operazioni. Il diffusore ad ombrello viene fornito corredato di riflettore per ombrello COMSCH. L'attacco per detto diffusore è incorporato nel riflettore.

Sostituzione del tubo flash e della lampada alogena

Disinserire l'apparecchio e staccare l'alimentazione dalla rete. Togliere il riflettore od il box piegabile dall'apparecchio. Il vetro di protezione del gruppo lampade lo si può estrarre agendo su entrambe le molle (20) con un giro verso l'interno delle viti (21). Estrarre la lampada alogena (19) tirandolo in avanti e sostituirlo con uno nuovo. Non toccare con le mani la lampada alogena nuova. Osservare le istruzioni del produttore contenute nella confezione! Togliere la lampada bruciata ed inserirne una nuova. Dopo aver sostituito il tubo, rimettere il vetro di protezione (17) e.

ATTENZIONE: All'atto di inserire la nuova lampada ponete attenzione a che i contatti di accensione siano posizionati correttamente. Dopo aver sostituito la lampada rimontare il vetro di protezione (17) spingendo le due molle (20) sotto le viti (21).

Fusibili

Le scanalature del portafusibile va spinto da entrambi i lati con un bastoncino. Il fusibile (23A) sono per il circuito della lampada alogena, mentre il fusibile (23B) è per il circuito lampo. I fusibili sono diversi a seconda della tensione di rete, pertanto consultare la tabella 1 prima di procedere a qualsiasi sostituzione. Ogni confezione nuova contiene una serie di fusibili di scorta.

Manutenzione ed assistenza tecnica

In caso di impiego continuo, gli apparecchi dovrebbero venir controllati almeno una volta all'anno dal nostro servizio di assistenza tecnica. Quando non dovessero venir usati per molto tempo, allacciare gli apparecchi una volta al mese per circa 3 ore alla rete, allo scopo di formare gli accumulatori. Azionare soltanto il comando (9).

Elementi di comando

- | | |
|---|--|
| 1) Ricevitore RI - cellula fotoelettrica | 13) Terminale filettato stativo da 5/8" |
| 2) Indicazione di disponibilità operativa = verde | 14) Braccio supporto |
| 3) Scatto manuale | 15) Vite zigrinata braccio di supporto + perno |
| 4) Presa cavetto sincro | 16) Attacco a baionetta |
| 5) Interruttore fotocellula d'impulsi Acceso/spento | 17) Vetro di protezione (Pyrex) |
| 6) Interruttore controllo ottico di lampeggio | 18) Tubo flash |
| 7) Interruttore luce alogena 100% | 19) Lampada alogena |
| 8) Interruttore lampada alogena ON/OFF | 20) Molle |
| 9) Interruttore principale ON/OFF | 21) Vite di regolazione |
| 10) Manopola regolatore vario | 22) Targhetta di identificazione modello |
| 11) Impugnatura | 23) Portafusibile |
| 12) Vite di bloccaggio | 23A) Fusibile circuito lampo |
| | 23B) Fusibile lampada alogena |
| | 24) Presa di alimentazione dalla rete |
| | 25) Contatti |

Profilite Compact 300 Fusibili / Tabella 1	220-240 V	110-130 V
23 A	F 4 A	F 6,3 A
23 B	FF 4 A	FF 6,3 A

Dati tecnici		Profilite Compact 300	
Potenza nominale della sezione flash	J(Ws)	300	
Tensione nominale	V	220-240	110-130
Numero guida, 21 DIN/100 ASA, con riflettore COMNOS, m		58	
Campo di variazione, continuo attraverso 4 diaframmi	J(Ws)	40-300	
Intervalli d'accensione	sec	0,7-2,0	0,9-3,4
Durata del lampo $t = 0,5$	sec	1/500-1/600	
Campo di regolazione prop. all'energia di lampo circa	W	50-150	
Tipo di lampada alogena Osram	Typ/W	64505/200	64503/200
Potenza assorbita massima circa	A/VA(W)	4/500	6,3/500
Stabilità della tensione di lampo	%	± 1	
Lampeggio		ricevitore RI - cellula fotoelettrica - cavetto sincro - scatto manuale	
Schermatura contro radiodisturbi		secondo DIN IEC 491, VDE 0882	
Sicurezza elettrica		secondo DIN IEC 491, VDE 0882	
Dimensioni circa	mm	115x115x300	
Peso circa	kg	1,9	

Gebruiksaanwijzing Profilite Compact 300

Basisuitrusting

Generator/monobloc met uitwisselbare flitsbuis, halogeen instellamp, beschermglas, netkabel, synchroonkabel, afschermkap.

Toebehoren

Diverse uitwisselbare reflectoren, lichtwannen, opvouwbaar reflectoren, honingraatfilter, paraplu reflectoren, afschermkappen, lichttubus, statieven, etc.

Let op!

Toebehoren met kunststofbajonet (Minilite 200) mogen absoluut niet op de Profilite Compact 300 gebruikt worden.

Het opstellen

De apparaten zijn voorzien van een 5/8" snelkoppeling (13) met vaszetschroef. Deze past op alle statieven met een 5/8" adapter. Statieven zonder deze adapter kunnen hiermee voorzien worden d.m.v. MA 119. Het apparaat kan na loszetten van de knevel (15) met de handgreep (11) naar boven en beneden gericht worden. Vastzetten van het apparaat door naar rechts draaien van de knevel (15).

Netaansluiting

De apparaten worden, van de fabriek uit, op 220–240 Volt of 110–130 Volt wisselstroom ingesteld. Voor het aansluiten op het lichtnet controleren of netspanning met de ingestelde spanning overeen komt. Type plaatje (22).

Het inschakelen

Stekker van de netkabel in de contactdoos (24) steken en met het net verbind-

den. Flitser met de schakelaar (9) inschakelen. Na ca. 2–3 sec. licht de groene „flitsklaar” lamp op. Het flitsapparaat is nu geladen.

Inschakelen van het instellicht

Na inschakelen van de hoofdschakelaar (9) kan het halogeeninstellicht met schakelaar (8) ingeschakeld worden. De lichtsterkte van het halogeenlicht wordt proportioneel met de ingestelde flitsenergie.

Traploze vermogensinstelling


Met draaiknop (10) wordt het vermogen van de apparaten – van 15 tot 100% – ingesteld (4 diafragma waarden zijn instelbaar). Flits- en instellicht staan daarbij in een vaste verhouding tot elkaar en worden proportioneel ingesteld.

100% instellicht


Met de schakelaar (7) kan men het halogeen instellicht onafhankelijk van de ingestelde waarde (knop 10) op 100% vermogen instellen.

Optisch flits-controle

Het apparaat heeft een optische flitscontrole. Heeft het apparaat geflitst, dan gaat het halogeen instellicht kort uit. Bij het afflitzen van verschillende apparaten is zo te controleren of alle flitsers geflitst hebben.

Schakelaar (6) in stand: 

Optische flits-controle ingesteld.

Schakelaar (6) in stand: 

Optische flits-controle uitgeschakeld. Het halogeeninstellicht brandt dus permanent.

Thermische beveiliging

De Profilite Compact 300 wordt door een sterke ventilator gekoeld. Bovendien is een thermoschakelaar ingebouwd die bij een eventuele oververhitting het halogeen instellicht uitschakelt. De flitser blijft in functie, maar mag niet afgeflitst worden voordat de halogeenlamp zich vanzelf weer inschakeld heeft. Op die manier koelt het apparaat sneller af.

Synchronisatie

Synchroonkabel in synchroonaansluiting (4) op het bedieningspaneel aansluiten en met de camera verbinden. Bij het gebruik van meerdere apparaten worden deze door de ingebouwde fotocellen (1) ontstoken. De fotocel (1) kan met schakelaar (5) in- en uitgeschakeld worden.

Het verwisselen van de reflectoren

De verschillende reflectoren worden alle met een bajonetsluiting (16) vastgezet. Reflektor in de bajonet zetten en door maken geschiedt in omgekeerde volgorde. Flits-paraplu alleen samen met de korte bescherm- en paraplu-reflektor COMSCH. De houder voor de flits-paraplu is in de bescherm- en paraplu-reflektor geïntegreerd.

Verwisselen van de flitsbuis en halogeenlamp

Apparaat uitschakelen en stekker uittrekken. Reflektor of softbox afnemen. De beide veertjes (20) met een stift naar binnen drukken en van onder de schroeven (21) naar voren halen. Beschermglas voorzichtig er af nemen. Halogeen lamp naar voren uittrekken en door nieuwe

vervangen. Halogeen lamp niet met de vingers aanraken. Instructie's van de fabrikant volgen. Flitsbuis (18) naar voren uittrekken, nieuwe inzetten. Na het verwisselen van de flitsbuis beschermglas (17) weer opzetten en
LET OP!

Hierbij dient de ontstekingsklem (25) het glas van de flitsbuis te omklemmen. Na het verwisselen van de flitsbuis het beschermglas (17) weer plaatsen en de beide veren (20) over de schroeven (21) drukken.

Zekeringen

De vergrendelingen van de zekeringhouders (23) met een stift aan de beide kanten aandrukken. De zekering (23 B) beveiligen het instellicht, de zekering (23 A) de flitser. De waarden van de zekeringen zijn voor elke netspanning verschillend. De juiste waarden vindt u in de tabel 1. Gebruik alleen de voorgeschreven zekeringen. Bij elk apparaat wordt een stel reservezekeringen meegeleverd.

Onderhoud en service

Bij normaal gebruik is het aan te bevelen die apparaten 1x per jaar geheel door te laten meten. Indien de apparatuur langere tijd niet gebruikt wordt, dan de generatoren 1x in de 4 weken gedurende 3 uren op vol vermogen aan zetten, zodat de condensatoren zich weer geheel kunnen formeren. Hierbij alleen schakelaar (9) inschakelen.

Bedieningselementen

- | | |
|---|---------------------------------|
| 1) Infra-Rood-Ontvanger-fotocel | 13) Statiefhuls 5/8" |
| 2) Flits opgeladen = groen | 14) Montagearm |
| 3) Handflitsknop | 15) Vastzetknop |
| 4) Synchronkabel aansluiting | 16) Bajnet |
| 5) Schakelaar fotocel in/uit | 17) Beschermglas (Pyrex) |
| 6) Schakelaar voor optische flitscontrole | 18) Flitsbuis |
| 7) Schakelaar 100% instellicht | 19) Halogeen-Instellamp |
| 8) Schakelaar voor halogeen licht aan/uit | 20) Draadveren |
| 9) Hoofdschakelaar aan/uit | 21) Positoeschroeven |
| 10) Varioregelknop | 22) Typeplaatje |
| 11) Handgreep | 23) Zekeringhouder |
| 12) Vaszetschroef | 23 A) Zekering voor flits |
| | 23 B) Zekering voor instellicht |
| | 24) Netkabel aansluiting |
| | 25) Ontstekingsklem |

Profilite Compact 300 Zekeringen / Tabel 1	220-240 V	110-130 V
23 A	F 4 A	F 6,3 A
23 B	FF 4 A	FF 6,3 A

Technische gegevens		Profilite Compact 300	
Flitslichtvermogen	J (Ws)	300	
Netspanning	V	220-240	110-130
Richtgetal 21 DIN/100 ASA met reflector COMNOS, m		58	
Regelbereik, traploos over 4 diafragma's	J (Ws)	40-300	
Flitsinterval	sec	0,7-2,0	0,9-3,4
Flitsduur t 0,5	sec	1/500-1/500	
Regelbereik proportioneel t.o.v. flitsenergie	W	50-150	
Halogeenlamp type (Osram)	Typ/W	64505/200	64503/200
Aansluitwaarde ca. max.	A/VA (W)	4/500	6,3/500
Flits-spanningsstabiliteit	%	± 1	
Flitskontakt		IR-ontvanger - Fotocel - Synchronkabel - Handcontact	
Radiostoringsvrij		Volgens IEC 491, VDE 0882	
Elek. veiligheidsnorm		Volgens DIN IEC 491, VDE 0882	
Afmetingen	mm	115x115x300	
Gewicht ca.	kg	1,9	

Bruksanvisning Profilite Compact 300

Grundutrustning

Aggregat med instickbara blyxt- och halogeenrör, skyddsglas, nätkabel, synk kabel, skyddskåpa.

Tillbehör

Utbytbara reflektorer, bousers, hopfällbara reflektorer, bikakefilter, paraplyer, skärmar, skärmlaffar, tuber, stativ mm. Se systemskissen på baksidan.

OBS!

Tillbehör med bajonett av plast (Serie Minilite 200) får under inga omständigheter användas med Profilite Compact 300.

Uppställning

Apparaterna har en 5/8" stativhylsa (13) med låsskruv (12). Den passar på alla stativ med 5/8" stativtapp. Stativ utan en sådan tapp behöver adaptorn MA 119. Låsvredet (15) med handtag (11) gör att aggregatet lätt kan riktas uppåt eller nedåt.

Nätanslutning

Aggregatet är vid leveransen från fabrik inställt för 220V-240V, 50-60Hz eller 110-130V, 50-60Hz växelström. Kontrollera före nätanslutningen att den befintliga spänningen överensstämmer med aggregatets inställning (Typskylt [22]).

Drift

Nätkabeln ansluts i uttaget (24) och där- efter till nätet. Aggregatet kopplas på med strömbrytare (9). Efter ca 2-3 sekunder tänds en gröna blyxtberedskaps- lampan som indikering att aggregatet är blyxtberett.

Inkoppling av inställningsljus

Efter det att huvudströmbrytaren (9) slagits till kan halogenbelysningen tändas med brytare (8). Halogenbelysningens ljusstyrka förändras sig proportionerligt till inställd blyxtenergi.

Steglös variabel ljusstyrka


Regleras genom att vrida på varioreglaget (10) (4 bländarvärden kan ställas in) - från 15 till 100%. Blyxt- och inställnings- ljuset står i ett fast förhållande och följer varandra proportionellt.


100% inställningsljus

Med strömbrytaren (7) kan, oberoende av inställd blyxtenergi, inställningsljuset varieras proportionellt upp till 100% effekt med hjälp av ratten (10).

Optisk blyxtutlösningsskontroll

Aggregatet har en optiskt blyxtutlösningsskontroll. Har aggregatet utlöst en blyxt så slocknar inställningsljuset ett kort ögonblick. Används flera blyxtaggregat samtidigt är det på så vis lätt att kontrollera om alle aggregaten utlösts.

Strömbrytare (6) i läge:  är den optiska blyxtutlösningsskontrollen inkopplad.

Strömbrytare (6) i läge:  är den optiska blyxtutlösningsskontrollen urkopplad, dvs inställningsljuset lyser permanent.

Överhettningsskydd

Profilite Compact 300 kyts av en kraftig fläkt. Dessutom har den en inbyggd termostad, som bryter strömmen till halogeenlampan om utrustningen blir över-

hettad. Blixtljuset fungerar dock fortfarande men skall helst inte användas förrän inställningsljuset åter har börjat lysa. På det viset svalnar aggregatet snabbare.

Synkronisering

Synk kabeln ansluts i uttaget (4) på manöverpanelen samt till kameran. Används flera aggregat behöver bara ett aggregat anslutas. De övriga utlöses fördröjningsfritt av den inbyggda fotocellen resp IR-mottagaren. Koppla in och stäng av fotocellen (1) med strömbrytaren (5).

Reflektorbyte

De olika reflektorerna fästs via en enhetlig bajonettfattning (16). Reflektor sätts i bajonettfattningen och låses fast med en vridning åt höger. Borttagandet sker i omvänd ordning. Reflexskärmar kan bara användas tillsammans med skydds- och skärmreflektorn COMSCH, som har hållare för reflexskärmar.

Byte av blixt- och halogenrör

Reflektor eller hopfällbar dito avlägsnas. Tryck de båda fjädrarna (20) inåt med en penna el dyl och lossa dem från skruvarna (21). Ta bort skyddsglasat försiktigt. Halogenröret (19) dras ut framåt och ersätts med det nya. Berör inte glaskolven med fingrarna. Se lampstillverkarens instruktioner på förpackningen! Vid byte av blixtrör, böj försiktigt fram och tillbaka och dra ut. Efter rörbytet sätt tillbaka skyddsglasat (17).

MÅRK:

Tändklammerna (25) måste gå runt blixt-rörets glasrör.
Sätt sedan fast skyddsglasat (17) igen och tryck fast fjädrarna under skruvarna.

Säkringar

Öppna säkringshållarens (23) lås på båda sidorna med en penna el dyl. Säkringar (23 B) är för halogen-inställnings-lampa. Säkringar (23 A) är för blixtljuset. En utlöst säkring får endast ersättas med en rekommenderad dito. Reservsäkring bifogas varje aggregat.

Skötsel och service

Vid ständigt bruk bör aggregatet ses över av serviceverkstad 1 gång per år. Används inte aggregatet på en längre tid bör det anslutas till nätet i c:3 timmar var 4:a vecka, detta för att formera kondensatorerna. Härvid kopplas endast strömbrytaren (9) på.

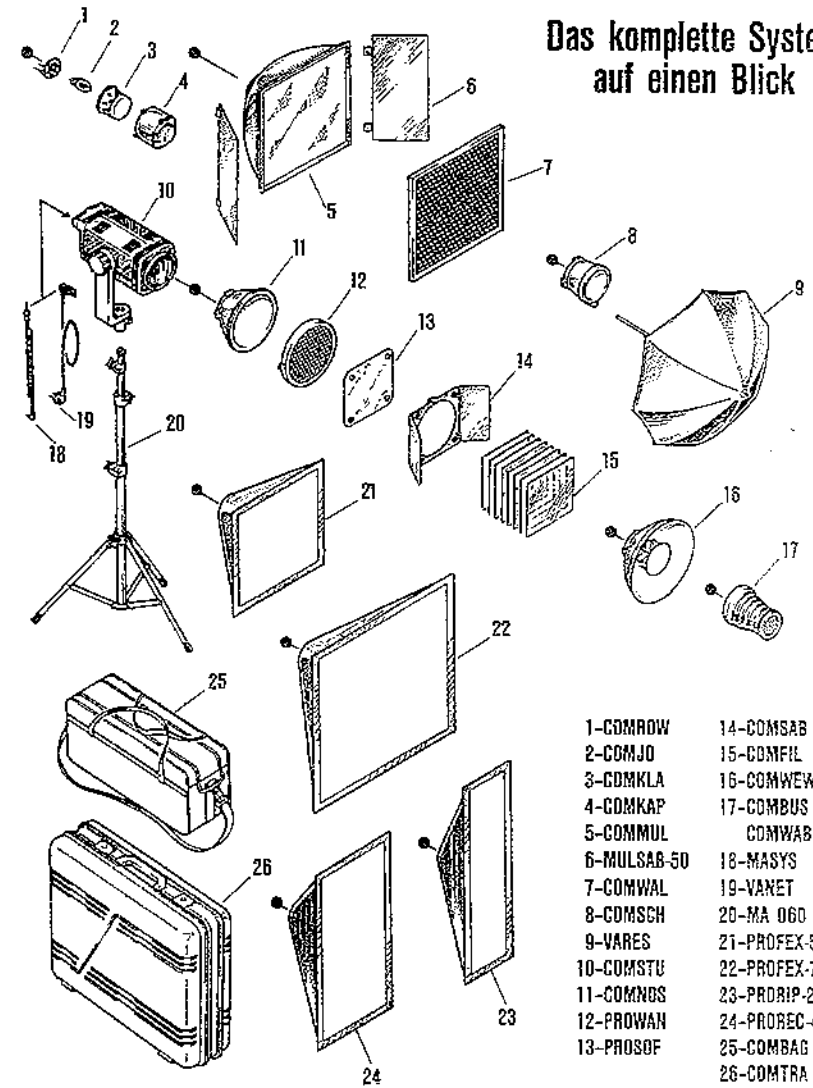
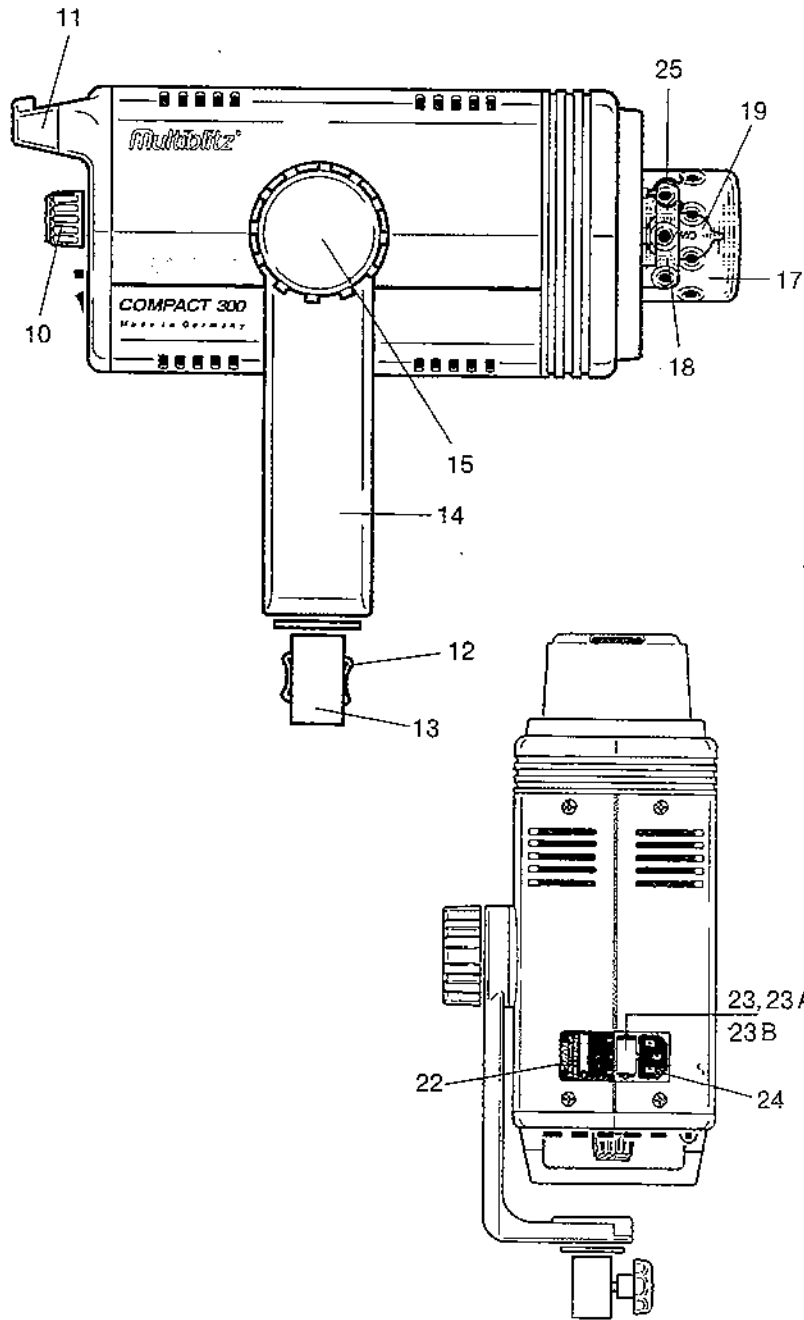
Manöverorgan

- | | |
|---|------------------------------------|
| 1) IR-mottagare-fotocell | 12) Låsskruv |
| 2) Blixtberedskapslampa = grön | 13) Stativhylsa för 5/8" |
| 3) Handutlösare | 14) Apparatarms |
| 4) Uttag för synk kabel | 15) Vred för apparatarms + tapp |
| 5) Strömbrytare till fotocellen (EIN = på, AUS = av) | 16) Bajonett |
| 6) Strömbrytare optisk blixtutlösningsskontroll på/av | 17) Skyddsglas (Pyrex) |
| 7) Strömbrytare inställningsljus 100% | 18) Blixtrör |
| 8) Strömbrytare för inställningsljus på/av | 19) Halogenrör |
| 9) Huvudströmbrytare aggregat på/av | 20) Fjädrar |
| 10) Vred-Varioreglering | 21) Lägesskrubar |
| 11) Handtag | 22) Typskylt |
| | 23) Säkringshållare |
| | 23 A) Säkring för blixt |
| | 23 B) Säkring för inställningsljus |
| | 24) Uttag för nätkabel |
| | 25) Tändklammer |

Profilite Compact 300 Säkringar / Tabelle 1	220-240 V	110-130 V
23 A	F 4 A	F 6,3 A
23 B	FF 4 A	FF 6,3 A

Tekniska data		Profilite Compact 300	
Blixtenergi	J(Ws)	300	
Märkspänning	V	220-240	110-130
Ledtal, 21 DIN/100 ASA, Reflektor COMNOS, m		58	
Regleringsområde steglöst över 4 bländare	J(Ws)	40-300	
Blixtföljtid	sec	0,7-2,0	0,9-3,4
Blixtlängdtid 1 0,5	sec	1/600-1/500	
Inställningsljus i proportion till blixtenergi c:a	W	50-150	
Halogenrörstyp (Osram)	Typ/W	64505/200	64503/200
Anslutningsvärde c:a max.	A/VA (W)	4/500	6,3/500
Blixtspänningsstabilitet	%	± 1	
Blixtutlösning		IR-mottagare - fotocell - synk kabel - handutlösare	
Radioavstörning		Efter DIN IEC 491, VDE 0882	
Elektrisk säkerhet		Efter DIN IEC 491, VDE 0882	
Mått	mm	115x115x300	
Vikt c:a	kg	1,9	

PROFILITE COMPACT 300



Das komplette System
auf einen Blick

- | | |
|-------------|--------------|
| 1-COMROW | 14-COMSAB |
| 2-COMJO | 15-COMFIL |
| 3-COMKLA | 16-COMWEW |
| 4-COMKAP | 17-COMBUS + |
| 5-COMMUL | COMWAB |
| 6-MULSAB-50 | 18-MASYS |
| 7-COMWAL | 19-VANET |
| 8-COMSCH | 20-MA 060 |
| 9-VARES | 21-PROFEX-50 |
| 10-COMSTU | 22-PROFEX-75 |
| 11-COMNOS | 23-PRORIP-25 |
| 12-PROWAN | 24-PROREC-40 |
| 13-PROSOF | 25-COMBAG |
| | 26-COMTRA |